



Berner Kerwe Gesellschaft 1932 e.V.

# Ziele für die 416. Berner Kerb





# Auf- & Umbau und Festplatzorganisation.

## Problemlage:

Auf- & Umbauten waren teilweise chaotisch und schlecht Organisiert. Die Müllentsorgung war nicht optimal. Reservierungen (VIP und Böllerschützen) wurden kurzfristig und notdürftig vorbereitet.

## Lösungsvorschlag

- ▶ Für den Aufbau wird ein Vorstandsmitglied die Koordination übernehmen und Ansprechpartner für Fragen sein.
- ▶ Besprechungen werden zur Pflicht! → Pläne!
- ▶ Einführung eines Platzwart, welcher die Koordination und Verantwortlichkeit trägt.
- ▶ Weitere Helfer über das Wochenende verteilt, die vom Platzwart angesprochen werden können.



# Abbau am Sonntag

## Problemlage:

Es waren zu wenige Helfer am Sonntag Nacht vor Ort! Die Personen Vorort haben bis zur Erschöpfung gearbeitet.

## Lösungsvorschlag

- ▶ Aus Sicht des Vorstands wäre es auch eine Möglichkeit, den Abbau (teilweise) auf Montag morgen zu verschieben.
- ▶ Der Frühschoppen der Kerbeburschen würde entsprechend zeitlich nach hinten rücken.
- ▶ Entscheidung hierüber wird in der JHV im März getroffen.





# Koordination & Durchführung des Festzuges

## Problemlage:

Der Festumzug wurde immer wieder unterbrochen, und die dadurch entstanden Lücken führten zu Staus und Behinderung des Verkehrs. Zusätzlich waren die Fahrzeuge zum Teil überladen und Fahrer ange-trunken.

## Lösungsvorschlag

- ▶ Einführung eines Zugmarschall, welcher die Koordination und Verantwortlichkeit trägt.
- ▶ Bis zu 3 weitere Zugordner, die dabei helfen keine Lücken entstehen zu lassen.
- ▶ Bessere Kommunikation! – Verteilung von Funkgeräten auch an die Polizei und Stadtpolizei. → Anschaffung Funkgeräte nötig.
- ▶ Alkoholttests für die alle Fahrer → Durch das 6. Polizeirevier.



# Verpflegung & Küche

## Problemlage:

Die Organisation der Verpflegung für den Verein muss eine einzelne Person verantwortlich übernehmen. Die gesamte Planung, Logistik, Koordination und Durchführung kann nicht mehr zusätzlich von Vorstand getragen werden.

## Lösungsvorschlag

- ▶ Es muss einen Hauptverantwortlichen geben. Bis spätestens Juni muss dieser feststehen. Die Aufgaben umfassen die Planung, Logistik, Koordination und Durchführung.
- ▶ Findet sich niemand wird warmes Catering lediglich für die Bands geben. Für den Verein wird es vom Vorstand kalte Küche (Brot, Belag, evtl. Bock oder Rindswurstchen) geben.





# Organisation Getränkestand

## Problemlage:

Aktuell wird der Apfelwein in einzelnen Fässern gezapft. Dadurch ist eine Person eigentlich durchgehend dabei neue Fässer vom Kühlwagen zum Ausschank zu bringen.

## Lösungsvorschlag

- ▶ 500 Liter Behälter in den Kühlcontainer einzulagern
- ▶ Den Apfelwein genauso in Reihe zu schalten wie das Bier → Anschaffung einer neuen Reihenschaltung nötig.





# Neustrukturierung Bernemer Mittwoch

## Problemlage:

- ▶ Durch immer weniger Wirte und Geschäfte mit Standplatzmiete explodieren die restlichen Standplatzmieten.
- ▶ Vor allem im Abschnitt Saalburgstraße – Fünffingerplatz. Durch den entstehenden Neubau werden auch hier künftig weitere Standplätze verloren gehen. Außerdem hat die Kerbgesellschaft dort einen unattraktiven Platz.
- ▶ Der Aufwand für den Aufbau ist Immens und immer schwieriger zu leisten.
- ▶ Kosten für Security und Absperrungen steigen weiter





# Ziel: Neustrukturierung Bernemer Mittwoch

## Lösungsvorschlag

- ▶ Straßenfest erst ab den Fünffingerplatz starten zu lassen.
- ▶ Attraktiveren Platz für die Kerbegesellschaft → Dadurch höheren Getränkeumsatz, dies wiederum ermöglicht es uns Standmieten für andere Teilnehmer konstant zu halten
- ▶ Geringerer Aufwand → Verkabelung und Frischwasserbereitstellung wäre reduziert. Dies sorgt zum einen wiederum für eine Kostenreduktion, zudem wird es für die immer weniger werdenden aktiven Helfer wieder besser möglich, diesen Aufwand auch zu leisten.
- ▶ Entscheidung hierüber wird in der JHV im März getroffen. → Falls der Mittwoch so durchgeführt werden soll, muss dies umgehend und umfangreich kommuniziert werden.







# Weinstand

## Problemlage:

2019 gab es die Entscheidung, den Weinstand auszulagern. Dies stellt sich jedoch nach der aktuellen Festplatzsituation als schwierig da, da der vorgesehene Platz hierfür nach Ansicht des Vorstands nicht ausreicht. 2022 haben wir mit Wein einen Gewinn von ca. 1000€ erzielt. Aus Sicht des Vorstands ist das keine Summe, die den sehr großen zusätzlichen logistischen Aufwand rechtfertigt.

## Lösungsvorschlag

- ▶ Den Weinstand gänzlich aufzugeben.
- ▶ Vorteile: Wir hätten dadurch in unserem Getränkestand wesentlich mehr Platz, der Aufwand für Bedienungen wäre reduziert. Gäste würden ihre Getränke schneller bekommen und der logistische (Entsorgung Weinflaschen) Aufwand wäre um ein Vielfaches geringer.
- ▶ Entscheidung hierüber wird in der JHV im März getroffen.





# Ziel: Spendensammeln

## Problemlage:

Spendensammeln war dieses Jahr nicht gut Strukturiert.

## Lösungsvorschlag

- ▶ Spendensammelteam frühzeitiger auf der MV abfragen.
- ▶ Ein gemeinsames erstes Koordinierungstreffen für das Spendensammelteam





# Ziel: Dienstpläne

## Problemlage:

Dienstpläne waren nicht übersichtlich. Nicht alle Dienste waren erfasst (Spendensammeln, Plakate, Packdienste, Anwohnerinfos verteilen etc.) und schwierig einzusehen.

## Lösungsvorschlag

- ▶ Überarbeitung der Dienstpläne
- ▶ Der Gesamtdienstplan soll nach Möglichkeit elektronisch und im Realtime für Vereinsmitglieder zur Verfügung stehen.

